

Suche Frieden und jage ihm nach! (Psalm 34, 15)

## ARIANE BAGUSAT

### Ave Maria-Konzert für Gesang und Harfe

**Es war eine spannende Reise durch 500 Jahre Musikgeschichte, die sich den Zuhörern der beiden Künstlerinnen, Ariane Bagusat/Gesang und Jasmin-Isabell Kühne/Harfe, in der St. Margarethenkirche Stotel bot.**

„Eine Moderation für ein Ave Maria-Konzert zu übernehmen...“, so begann Olav Bagusat, der für den verhinderten Detlev Pagel eingesprungene Ehemann der Sopranistin, „...ist relativ einfach: Sie sagen mehrfach am Abend „Sie hören Ave Maria – Sie hörten Ave Maria – und das war’s“.

Doch so einfach war es für Bagusat dann doch nicht - zwischen den einzelnen Blöcken der Lieder beschrieb er lebendig die Entstehungsgeschichten und Hintergründe zu den einzelnen Komponisten und ihren Werken, sowie die Rolle der Frau, die hinter Maria – der Mutter Jesus Christus – steht.

Während des zweistündigen Konzertes präsentierten die Musikerinnen Marienlieder unter anderem von Bizet, Dvorak, Gomez, Cacchini, aber auch die wohl bekanntesten beiden Ave Marias von Bach/Gounod und Schubert. Die Zuhörer erlebten einen musikalischen Hochgenuss für Auge und Ohr. Intonationssicher und kristallklar sang Ariane Bagusat zu den himmlisch sanften Tönen die Jasmin-Isabell Kühne ihrer beeindruckenden Konzertharfe entlockte. Ariane Bagusat bewies den Stotelern einmal mehr ihre enorme Bühnenpräsenz und ihre Fähigkeit, ihrer Stimme durch szenische Inszenierungen noch mehr Brillanz und Ausdrucksfähigkeit zu verleihen. So erklang ihre Stimme in den unterschiedlichsten Facetten durch den Kirchenraum.

### Die Künstlerinnen

- ▶ Ariane Bagusat
- ▶ Jasmin-Isabell Kühne

Ave Maria - Konzert für Sopran und Harfe

Jasmin-Isabell Kühne gehört zu den herausragenden deutschen Harfenisten und spielt ihr Instrument makellos und farbenreich mit einer atemberaubenden Anmut. Besonders in dem Solostück „La Source“ von Hasselmann zeigte sie, dass sie zu recht bereits mehrere internationale Musikpreise gewonnen hat. Die stimmungsvolle Lichtillumination des Altarraums unterstrich dabei die Töne der Musikerinnen in perfekter Harmonie.

In der Konzertpause bot sich für die Zuhörer bei Sekt und Schnittchen die wohl seltene Gelegenheit, auf der Bühne eine Konzertharfe aus der Nähe zu betrachten und sich dieses wunderschöne Instrument von der Künstlerin erklären zu lassen. Zudem bestand die Möglichkeit eine Erinnerungs-CD an diesen schönen Abend zu erwerben.

Für die Musikerinnen war dies das siebte Konzert unter dem Titel Ave Maria, das sie im eher protestantisch geprägten Norddeutschland gegeben haben, doch zu Stotel hat Ariane Bagusat einen besonderen Bezug: Svenja Heuwinkel, Chorleitung des Gospelchores der Kirchengemeinde und ebenfalls Sopranistin, die die Musikerinnen, ihren Moderator und die Zuhörer im Namen des Kirchenvorstandes in der St. Margarethenkirche herzlich begrüßte, ist wie Ariane Bagusat Schülerin bei Gundula Bernhold aus Göttingen.

In den von ihr u.a. angebotenen Sommergesangs-Kursen, an denen beide, zusammen mit einigen Solisten des Stoteler Gospelchores, in jedem Jahr teilnehmen, wurden die ersten Titel für dieses Konzert in Szene gesetzt. Die beiden kennen sich seit einigen Jahren und standen schon mehrfach gemeinsam auf der Bühne. Im Schlussapplaus verrieten sie dem begeisterten Publikum, dass mit Gundula Bernhold für 2019 bereits erneut ein gemeinsames Konzert für Stotel geplant ist.

Svenja Heuwinkel (Gemeindebrief April/Mai 2018)